



EUROPA: DEUTSCHLAND

TOP OF GERMANY: ZUGSPITZE - DAS TREKKING AUF DEN GIPFEL

- > Auf dem Weg der ersten Menschen, die die Zugspitze bestiegen haben
- > Trekkingtour in den oberbayerischen Alpen
- > Wildes Höllental und beschauliches Reintal
- > Urige Berghäuser und tolles Hüttenambiente
- > Die Partnachquelle in der Nähe der Reintalangerhütte bestaunen
- > Talfahrt mit der neuen Zugspitz-Seilbahn schont unsere Knie

Eine der schönsten Bergwanderungen in Deutschland: Weicher Waldboden federt anfangs unter unseren Bergschuhen. Am zweiten Tag säumt die grünblaue Partnach unseren Weg und kühlt, wenn wir wollen, unsere heißen Füße. Noch einen weiteren Tag dauert es, bis wir das Gipfelkreuz von Deutschlands höchstem Berg, der Zugspitze, erreicht haben. Am dritten Tag ist dieser höchste Punkt des Wettersteingebirges unser Ziel und wir haben ihn fest im Blick - wir freuen uns schon auf das Glücksgefühl, dort oben angekommen zu sein. Kurz nach der Knorrhütte begehen wir dazu die ersten steileren Moränen - Zeugnisse des früher deutlich größeren Zugspitzferners - die uns schon erahnen lassen, wie mühevoll der Aufstieg durch das Geröll sein kann. Dieses wird immer steiler und über einen luftigen Felsensteig erreichen wir am frühen Nachmittag das Münchner Haus direkt auf dem Gipfel. Zum Glück weht hier oben meist eine Brise, die für Erfrischung sorgt. Die bekannte Grillwurst und ein "Hopfentee" dürfen hier oben nicht verschmäht werden.

Profil: Einer unserer Klassiker und vom ersten Schritt an faszinierend: Auf den Spuren der ersten Alpinisten, die die Zugspitze im Sommer 1820 erstmals erklommen haben. Eine äusserst abwechslungsreiche und spannende "Bergfahrt" mit dem Ziel den, höchsten Berg Deutschlands zu besteigen. Anforderung: Sie verfügen über gute Trittsicherheit (gemeint ist sicheres Gehen auf unterschiedlich beschaffenem Gelände) sowie eine gute körperliche Verfassung, um die angegebenen Gehzeiten bewältigen zu können. Sie tragen Ihr Gepäck selbst Unterbringung: Sie sind untergebracht in zwei Hütten des Deutschen Alpenvereines. Diese sind einfach, haben jedoch Duschmöglichkeiten und Trockenräume. Verpflegung: Die im Preis enthaltene Halbpensionsverpflegung ist gut und reichlich.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Höllentalklamm und Aufstieg zum Kreuzeckhaus

Treffpunkt ist in Garmisch-Partenkirchen um 09:00 Uhr am Kassenhaus der Alpspitzbahnen (Parkplatz der Alpspitzbahn/Kreuzeckbahn) in GAP. Gemeinsam wandern wir in der Folge nach Hammersbach und durch die einmalig schöne, wilde und tosende Höllentalklamm auf die neue Höllentalangerhütte (1.387 m, Einkehrmöglichkeit). Auf dem alten Mienenweg gehen wir weiter zu den Knappenhäusern (1.527 m) und über das Hupfleitenjoch zum Kreuzeckhaus (1.651 m).

Gehzeit: ca. 05:00 Std. | Aufstieg: 1060 m | Abstieg: 150 m | Unterkunft: Kreuzeckhaus |
Verpflegung: A

2. Reisetag: Ab und auf durch das Reintal zur Reintalangerhütte

Nach dem Frühstück steigen wir zuerst flach und schließlich steil hinab über den Bernadeinsteig in das verwunschene Reintal. Vorbei an der neu erbauten Bockhütte (1.050 m, Einkehrmöglichkeit) wandern wir an Quellen und Felsstürzen entlang durch dieses Werdenfelser Kleinod, bei dem man sich fühlt wie in den Bergen Kanadas. An der legendären Reintalangerhütte (1369m), in der wir unseren zweiten gemütlichen Hüttenabend verbringen bleibt noch genügend Zeit, die wenige Minuten entfernte Karstquelle der Partnach zu erkunden. An heißen Tagen können wir uns hier richtig gut erfrischen, bevor wir in der Reintalangerhütte unser Lager beziehen.

Gehzeit: ca. 05:00 Std. | Aufstieg: 370 m | Abstieg: 650 m | Unterkunft: Reintalangerhütte |
Verpflegung: F, A

3. Reisetag: Top of Germany

Wir starten sehr früh und steigen über den Felsensteig hinauf zur Knorrhütte (2050m, Einkehrmöglichkeit). Von dort folgen wir dem wieder etwas einfacheren Weg über alt-ergraute und geröllreiche Moränen auf das sogenannte Zugspitzplatt zum Restaurant Sonn-Alpin. Für den jetzt folgenden letzten Abschnitt und Höhepunkt des Aufstieges benötigen wir auf jeden Fall ausreichende Trittsicherheit, da die letzten Höhenmeter auf einem schmalen und mit Drahtseilen versicherten Bergpfad verlaufen. Je nach Witterung und Verfassung kann dieser letzte Gipfelaufstieg auch mit der Seilbahn abgekürzt werden. Nach einer ausgedehnten Gipfelrast und dem optionalen Besuch der Schneekristall-Welt und des Erlebnismuseum „Faszination Zugspitze“ fahren wir mit der neuen und spektakulären Eibsee-Seilbahn hinunter zum grünblauen-schimmernden Eibsee und weiter mit der Zugspitz-Zahnradbahn zum Bahnhof Kreuzeck. Zufrieden und erfüllt vom Gipfelerlebnis Top of Germany verabschieden wir uns und treten die Heimreise an.

Gehzeit: ca. 06:00 Std. | Aufstieg: 1600 m | Verpflegung: F

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
28.06.2024	30.06.2024	X	395 €
04.07.2024	06.07.2024	X	395 €
18.07.2024	20.07.2024	X	395 €
25.07.2024	27.07.2024	X	395 €
08.08.2024	10.08.2024	X	395 €
15.08.2024	17.08.2024	!	395 €
29.08.2024	31.08.2024	!	395 €
13.09.2024	15.09.2024	!	395 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > Hauser Alpin Bergwanderführer
- > 2 x Übernachtung in der Berghütte/Hüttenlager
- > 2 x Halbpension
- > Eintritt Höllentalklamm (wenn vorhanden, bitte DAV-Ausweis mitnehmen)
- > Reisekrankenschutz
- > 2 x Übernachtung in der Berghütte/Hüttenlager
- > 2 x Halbpension
- > Eintritt Höllentalklamm (wenn vorhanden, bitte DAV-Ausweis mitnehmen)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > An- und Abreise
- > Tagesverpflegung und Getränke
- > Seilbahn-Talfahrt Gipfel - Eibsee und Weiterfahrt zum Bahnhof Kreuzeck €40 (inklusive Eintritt in die „Faszination Zugspitze“ - Erlebnismuseum und in die Schneekristall-Welt)
- > Trinkgelder

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 6

Maximalanzahl von Personen: 8

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.
- > Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 28 Tage vor Reisebeginn) ist der Reisepreis, sofern keine Absage nach AGB Ziffer 5.1. mehr erfolgen kann, bei Übergabe der Reiseunterlagen sofort fällig.

WEITERE INFOS

Einreise & Gesundheit

- > 3-3

Generelle Hinweise

>

Eine der schönsten Bergwanderungen in Deutschland: Weicher Waldboden federt anfangs unter unseren Bergschuhen. Am zweiten Tag säumt die grünblaue Partnach unseren Weg und kühlt, wenn wir wollen, unsere heißen Füße. Noch einen weiteren Tag dauert es, bis wir das Gipfelkreuz von Deutschlands höchstem Berg, der Zugspitze, erreicht haben. Am dritten Tag ist dieser höchste Punkt des Wettersteingebirges unser Ziel und wir haben ihn fest im Blick - wir freuen uns schon auf das Glücksgefühl, dort oben angekommen zu sein. Kurz nach der Knorrhütte begehen wir dazu die ersten steileren Moränen - Zeugnisse des früher deutlich größeren Zugspitzferners - die uns schon erahnen lassen, wie mühevoll der Aufstieg durch das Geröll sein kann. Dieses wird immer steiler und über einen luftigen Felsensteig erreichen wir

am frühen Nachmittag das Münchner Haus direkt auf dem Gipfel. Zum Glück weht hier oben meist eine Brise, die für Erfrischung sorgt. Die bekannte Grillwurst und ein "Hopfentee" dürfen hier oben nicht verschmäht werden.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.